Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 22. Oktober 2017 um 07:16 Uhr

Aufmerksamer Hausbewohner alarmiert die Polizei

Wie die Kälber steh'n drei Jugendliche in der Dunkelheit mit 'nem Kuhfuß vor der Tür... Warum Eltern noch in der Nacht zur Polizeiwache mussten

Sonntag 22. Oktober 2017 - **Holzminden (wbn). Einbruchversuch in der Nacht zum heutigen Sonntag. Dumm nur für die Einbrecher, dass jemand zuhause war. Der Hausbewohner hörte Geräusche an der Tür und schöpfte Verdacht.**

Bei der Nachschau stellte er drei Jugendliche fest, mit Einbruchwerkzeug. Das Trio hat sofort die Flucht ergriffen, doch der aufmerksame Hausbewohner konnte eine treffsichere Personenbeschreibung abgeben, die der alarmierten Polizei auch weitergeholfen hat.

Fortsetzung von Seite 1

Mit mehreren Streifenwagen machte sich die Polizei im Nahbereich auf die Suche und wurde fündig. Sie konnte die beschriebenen Jugendlichen antreffen, die auch noch das Einbruchwerkzeug mit sich trugen. Die Erziehungsberechtigten durften in der Nacht die Jugendlichen im Alter von 14 und 15 Jahren von der Polizeiwache Holzminden abholen. Ihren Eltern wie auch der Polizei dürften die Jugendlichen nunmehr plausibel erklären müssen weshalb sie zu einer Zeit, da andere noch die späten Krimis im Fernsehen anschauen, mit

einem "Kuhfuß" und anderem Einbruchwerkzeug in Holzminden rein zufällig vor fremder Türe stehen.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Holzminden: „In der Nacht zum Sonntag gegen 22:50 Uhr hat ein Hausbewohner in der Wilhelmstraße in Holzminden verdächtige Geräusche vor seinem Wohnhaus wahrgenommen. Bei einer Nachschau stellte er drei Jugendliche fest, welche sich mit Einbruchwerkzeug direkt vor seiner Haustür befanden. Die Jugendlichen ergriffen daraufhin die Flucht. Der Hausbewohner verständigte die Polizei und gab eine Personenbeschreibung zu den Tatverdächtigen ab. Bei einer sofort eingeleiteten Fahndung durch mehrere Streifenwagen konnten im Nahbereich drei Jugendliche angetroffen werden, auf welche die Beschreibung zutraf.

Bei diesen Jugendlichen konnte auch Einbruchwerkzeug aufgefunden und sichergestellt werden. Im Rahmen der Spurensuche wurden offensichtlich frische Beschädigungen an der Haustür festgestellt und gesichert. Ob die Jugendlichen wirklich in das Wohnhaus einbrechen wollten, müssen die weiteren Ermittlungen durch die Polizei Holzminden ergeben. Da es sich bei den Tatverdächtigen um Minderjährige handelt, mussten die Erziehungsberechtigen verständigt werden, welche die 14-15 Jährigen dann bei der Polizei abholten.“